

Hauptschüler zeigten im Kindergarten Experimente

„Service-Learning-Projekt“ an der Bebel-Schule Leuna



Die Lehrer Silke Günther (re.) und Michael Schoknecht (li.) mit ihrer 9. Hauptschulklasse, die erfolgreich am Projekt „Service Learning“ teilgenommen haben.
Foto: S. Haslbeck

Leuna (sha). Acht Schüler der 9. Hauptschulklasse der Leunaer August-Bebel-Schule haben sich in den Monaten von Oktober bis März mit einem durch die Freudenberg-Stiftung geförderten Projekt, dem so genannten Service Learning, beschäftigt. Im übertragenen Sinn ist das Service Learning eine pädagogische Methode, bei der das Lernen durch persönliches Engagement im Vordergrund steht. Die Lernprozesse in der Schule werden anders organisiert und fachliche Inhalte werden so vermittelt, dass der Lerneffekt bei der Arbeit in gemeinnützigen Projekten eintritt. Eine solche „Bildungserfahrung“ konnten die Schüler von Silke Günther und Michael Schoknecht in den Leunaer Kitas „Sonnenplatz“ und „Am Hügel“ machen, die als Kooperationspartner für das Projekt gewonnen werden konnten. Hier waren Katja, Lisa Marie, Oliver, Sandra, Matthias, Danny, Michel und Tony mehrmals zu Gast. Zunächst lernten die Schüler die Örtlichkeiten, und vor allem die Kindergartenkinder, kennen. Als die Hauptschüler die Kindergärten das nächste Mal besuchten, hatten sie bereits mehrere Mitmach-Experimente für die Jungen und Mädchen vorbereitet. Vorangegangen waren da schon Recherchebesuche in der Leunaer Stadtbibliothek und im Unterricht wurde ein Programm erarbeitet, in dem festgelegt wurde, wie viele Experimente (am Ende waren es mehr als 10) durchgeführt werden und welche Aufgaben welcher Schüler übernimmt. Das Demonstrieren und kindgerechte Erklären der einfachen Experimente (z. B. „Wie passt ein Ei in eine Flasche?“) hat allen Riesenspaß gemacht, sind sich die acht Schüler einig, und mit ebensolcher großen Begeisterung hatten die Kindergartenkinder das Geschehen verfolgt. „Auf dieser Grundlage soll die Zusammenarbeit zwischen den Kindertagesstätten und unserer Sekundarschule im Bereich der Naturwissenschaften weiter ausgebaut werden“, sagte abschließend Silke Günther, die Projektleiterin für Service Learning an der Bebel-Schule in Leuna.

Quelle: „Super Sonntag“ – für den Landkreis Querfurt, 15.05.2010

Erschienen Online unter: http://www.supersonntag-web.de/scms_show_data.php?mode=detail&category=20&entry=10538 [15.05.2010].